

Rundschreiben Nr. 1 / 2018

„Neue ISO 45001:2018 - Anforderungen an Arbeits- und Gesundheitsschutz-Managementsysteme“

Die ISO 45001:2018 ist am 12. März erschienen und ersetzt die OHSAS 18001:2007.

Auf Unternehmen mit einem bereits implementierten und gelebten Arbeits- und Gesundheitsschutz-Managementsystem nach OHSAS 18001 kommen grundsätzlich keine tiefgreifenden Neuerungen hinzu. Einige Änderungen sind trotzdem anzumerken.

- Ziel des Arbeits- und Gesundheitsschutz-Managementsystems ist es weiterhin, **das Risiko von Verletzungen, Unfällen und arbeitsbedingten Erkrankungen** in Unternehmen zu **reduzieren**.
- Die ISO 45001 weist die sogenannte „**High Level Structure**“ auf, ebenso wie z.B. die ISO 9001:2015 oder die ISO 14001:2015. **Die einheitliche Gliederung und die Verwendung einheitlicher Begriffe** sorgen für eine bessere **Übersichtlichkeit und Anwendbarkeit der Norm**.
- Die ISO 45001 **fordert die Analyse des Kontextes der Organisation**. Organisationen sind damit aufgefordert, Bedürfnisse und Erwartungen sämtlicher interessierter Parteien zu verstehen. Ebenso wird **der risikoorientierte Ansatz** verstärkt hervorgehoben.
- Weiter wird gefordert, **nicht nur die Beschäftigten des Unternehmens** in die Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz einzubinden, sondern **auch externe Mitarbeiter, die unter der Verantwortung und Steuerung der Organisation arbeiten**. Dies betrifft z.B. Aufträge an Subunternehmen.
- Eine weitere Änderung umfasst die **erweiterte Verantwortlichkeit des Top Managements, Gesundheit und Sicherheit sollen zentrale Punkte** des gesamten Managementsystems sein.
- Gleichzeitig wird gefordert, **alle Beschäftigten in die Erreichung der Ziele einzubinden** (Mitspracherecht und Miteinbezug der Arbeitnehmer).

Übergangsphase

Für alle zertifizierten Unternehmen besteht eine **Übergangsfrist von drei Jahren, am 12. März 2021** wird die BS OHSAS 18001 offiziell eingezogen.

Zertifizierte Firmen müssen bis dahin auf den Standard ISO 45001:2018 umgestellt werden.

Bei diesbezüglichen Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Fideras Consulting
Fr. Ingrid Rofner
Tel: 340 472 19 23
info@fideras.it